

CROATIA TOURISM & TRAVEL WEEKLY

by HUT

no 1 / 4. Juni

HUT Hrvatska
udruga
turizma

SICHERHEIT GEHT VOR

- Im Juni wurde in Kroatien keine einzige COVID-19-Neuinfektion verzeichnet.
- Kroatien kann eine der besten epidemiologischen Situationen in der EU vorweisen, und viele globale Medien stellen Kroatien als eine der sichersten Tourismusdestinationen in den Vordergrund.
- Kroatien verfügt über ein gut organisiertes Gesundheitssystem, das in der Zeit der intensivsten Phase der Epidemie problemlos funktionierte und das für die Sommersaison und die wachsende Zahl von Touristen bestens gerüstet ist.

INFO ZUM GRENZÜBERTRITT

Kroatien hat seine Grenzen für Touristen geöffnet.

- Staatsbürger aus zehn EU Ländern - Slowenien, Ungarn, Österreich, Tschechien, der Slowakei, Estland, Litauen, Lettland, Polen und Deutschland - können ohne Einschränkungen nach Kroatien einreisen, mit einer einfachen Vorabregistrierung auf der Webseite <https://entercroatia.mup.hr>.
- Staatsbürger anderer EU- und Nicht-EU-Länder können in folgenden Fällen problemlos nach Kroatien einreisen:
 - a aus touristischen Gründen – sie müssen einen Buchungsnachweis der Unterkunft, einen Mietvertrag im Campingplatz, einen Vertrag über einen Dauerliegeplatz in einem Seetouristikhafen, eine Reservierungsbestätigung für einen Liegeplatz in einem Seetouristikhafen oder einen Reisebüro-Leistungsgutschein vorlegen.

- b** aus geschäftlichen Gründen / wirtschaftlichen Interessen – als Nachweis gilt die Einladung eines Wirtschaftsteilnehmers, die Einladung zu einem Geschäftstreffen, Immobilien- oder Bootsbesitz (gilt auch für Wasserfahrzeug-Leasingnehmer), Besitz einer Handelsgesellschaft oder Mitgliedschaft im Vorstand einer Handelsgesellschaft.
- c** aus unaufschiebbaren persönlichen Gründen.
- d** Der Buchungsnachweis einer Unterkunft in Kroatien muss folgende Angaben enthalten:
 - Ort/Anschrift des Unterkunftsobjektes
 - Kontakt-Telefonnummer und
 - Aufenthaltsdauer, d. h. Datum der geplanten Ausreise des Gastes aus der Republik Kroatien.
- Staatsbürger aus Nicht-EU-Ländern müssen für die Einreise nach Kroatien ein gültiges Visum vorlegen und Nachweise für unaufschiebbare persönliche Gründe, geschäftliche Gründe oder wirtschaftliche Interessen erbringen.

Für die Einreise nach Kroatien ist kein COVID-19-Test erforderlich.

Zusätzliche Informationen stehen bei Anfrage an die E-Mail-Adresse uzg.covid@mup.hr zur Verfügung, und Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter dem folgenden [link](#).

Für die nächsten Tage wurde eine Lockerung der Einreisebestimmungen für Staatsbürger anderer Länder angekündigt, was von der Entwicklung der epidemiologischen Lage in den jeweiligen Ländern der Einreisenden abhängt.

REISEINFORMATIONEN

- Wegen des wachsenden Interesses an Kroatien und zwecks Normalisierung des Verkehrs innerhalb der EU werden immer mehr Fluglinien eingeführt, die Direktflüge nach Kroatien ermöglichen. Zusätzlich zu den bestehenden Flügen nach Amsterdam und Frankfurt hat die Kroatische Fluggesellschaft Croatia Airlines ab dieser Woche Flüge nach Kopenhagen in ihren Flugplan aufgenommen und angekündigt, dass am 8. Juni Flüge nach Zürich starten, und ab dem 15. Juni werden Flüge zu den meisten anderen Zielen in Europa möglich sein. Die Lufthansa fliegt ab Ende Juni von Frankfurt und München nach Dubrovnik und Split, und es wird auch einen regelmäßigen Linienflug von Frankfurt nach Pula geben.
- Außer den angekündigten Fluglinien ließ die tschechische Eisenbahngesellschaft RegioJet verlauten, dass am 30. Juni die erste Bahn-Direktverbindung zwischen Kroatien und Tschechien in Betrieb genommen wird, die Fahrgäste aus Tschechien mindestens dreimal in der Woche nach Rijeka befördert. Die Bahnlinie soll bereits ab dem 30. Juni zur Verfügung stehen.
- Österreich hat seinen Personenverkehr zu den Nachbarländern vollkommen normalisiert; der Stand entspricht nun demjenigen vor Einführung der epidemiologischen Maßnahmen.

GEÖFFNETE HOTELS, CAMPINGPLÄTZE UND FERIENANLAGEN

- Derzeit sind in Kroatien 321 Hotels und 171 Campinganlagen geöffnet.
- Wie von allen führenden Tourismusunternehmen angekündigt wurde, sollen in den kommenden Tagen weitere Kapazitäten ihren Betrieb aufnehmen.
- In den Unterkunftsjekten, Restaurants und sonstigen touristischen Einrichtungen wurden alle Vorgaben für einen sicheren Aufenthalt der Gäste umgesetzt – ganz im Einklang mit den Empfehlungen kroatischer Epidemiologen und der Weltgesundheitsorganisation, auch unter Berücksichtigung der Empfehlungen aus den wichtigsten Ausreiseländern.

GÄSTEEINDRÜCKE

„Ich bin mit Freunden zu einem aktiven Wochenende angereist, denn Kroatien ist für uns ein unverzichtbares Reiseziel. Der Service ist auf hohem Niveau, überall wird auf Sicherheit geachtet, ohne dass man sich wie im Krankenhaus fühlt.“

Janez Bolman aus Slowenien (32), hält sich derzeit auf der Insel Cres auf

„Ich komme bereits seit fünf Jahren nach Kroatien. Dieses Jahr bin ich mit der Familie da, denn ich fühle mich sicher, und das Land ist wunderschön!“

Greta Schuman aus Deutschland (53), hält sich derzeit in Zadar auf

BAHNBRECHENDES KROATIEN

- Zagreb, Cavtat und Rijeka wurden nach Wahl der European Best Destination Organization (EBD) in die Liste der 20 sichersten europäischen Reiseziele für Post-Corona Reisen und Urlaub aufgenommen; dies berichtet Forbes, eines der einflussreichsten amerikanischen Wirtschaftsmagazine. Nur Kroatien und Portugal haben sogar drei Reiseziele in der Liste der sichersten Destinationen.
- Die US-amerikanische Tageszeitung New York Times stellte Kroatien als positives Beispiel im Kampf gegen das Coronavirus heraus und nahm Dubrovnik in die Top 11 der internationalen Urlaubsziele auf.

Das Informationsblatt wird erstellt vom Kroatischen Tourismusverband,
Geschäftsführer Veljko Ostojić

www.udrugaturizma.hr | info@udrugaturizma.hr